



Michael Töteberg


## Filmstadt Hamburg

Kino-Geschichten einer Großstadt:  
Stars, Studios, Schauplätze

368 Seiten | viele Farbfotos | Hardcover | 2016 | EUR 19.80  
ISBN 978-3-89965-578-0

**Kurztext:** Michael Töteberg erschließt über die Filmhistorie Hamburgs eine Kulturgeschichte, die weitgehend unbekannt und oft kurios ist.

### Inhalt & Leseprobe:

 [www.vsa-verlag.de-Toeteberg-Filmstadt-Hamburg-2016.pdf](http://www.vsa-verlag.de-Toeteberg-Filmstadt-Hamburg-2016.pdf) 538 K

Moritz Bleibtreu und Adam Bousdoukos tischen in einer Wilhelmsburger Fabrikhalle auf, Mario Adorf und Dominique Horwitz lassen niemanden siegen am Millerntor. Schon vorher machte James Bond die Mönckebergstraße unsicher, rockten die Bandits in der Hafensstraße und genoss Götz George das Leben in Övelgönne. Auf St. Pauli ist der Teufel los, dort erlebten die Absoluten Giganten die Nacht der Nächte, und Philip Seymour Hoffman prügelte sich im »Silbersack«. In der Schanze herrscht die Kebab Connection, die Currywurst wurde auf dem Großeumarkt entdeckt.

Hamburg ist überall Film: Das Beil von Wandsbek, Die Eingeschlossenen von Altona und natürlich Große Freiheit Nr. 7. Fritz Lang drehte bei Hagenbeck Abenteuerfilme, Heinz Rühmann zog als Hauptmann von Köpenick ins Finanzamt am Schlump ein, Wim Wenders inszenierte mit Dennis Hopper und Bruno Ganz den Amerikanischen Freund am Fischmarkt.

Von den Kindertagen des Kinos, als die Bilder laufen lernten, bis zur Gegenwart, den Filmfactories und der Movietown, spannt sich der Bogen:  
Damals wie heute ist Film in Hamburg Stadtgespräch.

»Sachkundig geschrieben und opulent bebildert.« schrieb »Die Szene« Hamburg zur Ausgabe von 1997. Das trifft für die stark erweiterte und aktualisierte Ausgabe 2016 erst recht zu: **Diesmal alles in Farbe!** Mit dabei: Fatih Akin, Hans Albers, Hark Bohm, Götz George, Erwin Geschonnek, Hildegard Knef, Sophia Loren, Inge Meysel, Heinz Rühmann, Wim Wenders u.v.a.m.

### Der Autor

**Michael Töteberg** ist Film- und Kinohistoriker, er leitet die Rowohlt Agentur für Medienrechte.

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/filmstadt-hamburg-1/>